

Infineon Pensionsplan

Committed to the Future

Für Mitarbeiter der Infineon Technologies AG

www.infineon.com



Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

mit dieser Broschüre stellen wir Ihnen die Altersversorgung für Infineon in Deutschland vor – den Infineon Pensionsplan. Er wird den hohen Anforderungen gerecht, die Infineon an eine zeitgemäße betriebliche Altersversorgung stellt, und verbindet dabei die Interessen der Mitarbeiter/-innen und die des Unternehmens. Zur Absicherung Ihres Lebensstandards im Ruhestand beizutragen, ist und bleibt damit eine der wichtigsten Sozialleistungen von Infineon.

Mit dem Pensionsplan hat Infineon sichergestellt, dass Ihnen die Vorteile einer modernen, attraktiven Regelung geboten werden. Darüber hinaus sorgt der beitragsorientierte Pensionsplan für Transparenz über Ihr Versorgungsguthaben. Dies ist eine äußerst wichtige Voraussetzung, um die betriebliche Altersversorgung in die eigene Vorsorgeplanung einbinden zu können. Der Plan berücksichtigt außerdem die unterschiedlichen Lebenssituationen der Mitarbeiter/-innen: Sie können sich bei der Auszahlung zwischen mehreren Auszahlungsoptionen entscheiden.

Die Leistung des Infineon Pensionsplans geht über die reine Altersversorgung hinaus: Für die Risiken Invalidität und Todesfall ist für Sie und für Ihre Familie eine zusätzliche Absicherung vorgesehen.

Auch für Infineon bietet der Pensionsplan deutliche Vorteile: Er sichert dem Unternehmen ein hohes Maß an Planungssicherheit und Steuerbarkeit. Das ist eine entscheidende Voraussetzung, um den Mitarbeiter/-innen langfristig eine attraktive Altersversorgung gewährleisten zu können.

Wir sind davon überzeugt, dass wir mit dem Infineon Pensionsplan für Sie und für das Unternehmen eine zukunftsweisende Altersversorgung anbieten.

Neubiberg, September 2020



Markus Fink
Human Resources



Der Infineon Pensionsplan auf einen Blick

Das Prinzip hinter dem Infineon Pensionsplan ist einfach:

Für jeden Mitarbeiter richtet Infineon ein persönliches Basiskonto ein, das vollständig von Infineon finanziert wird. Jedes Jahr berechnet Infineon einen individuellen Beitrag zu Ihrem Basiskonto. Die Höhe dieses Beitrags hängt von Ihren beitragsfähigen Bezügen ab.

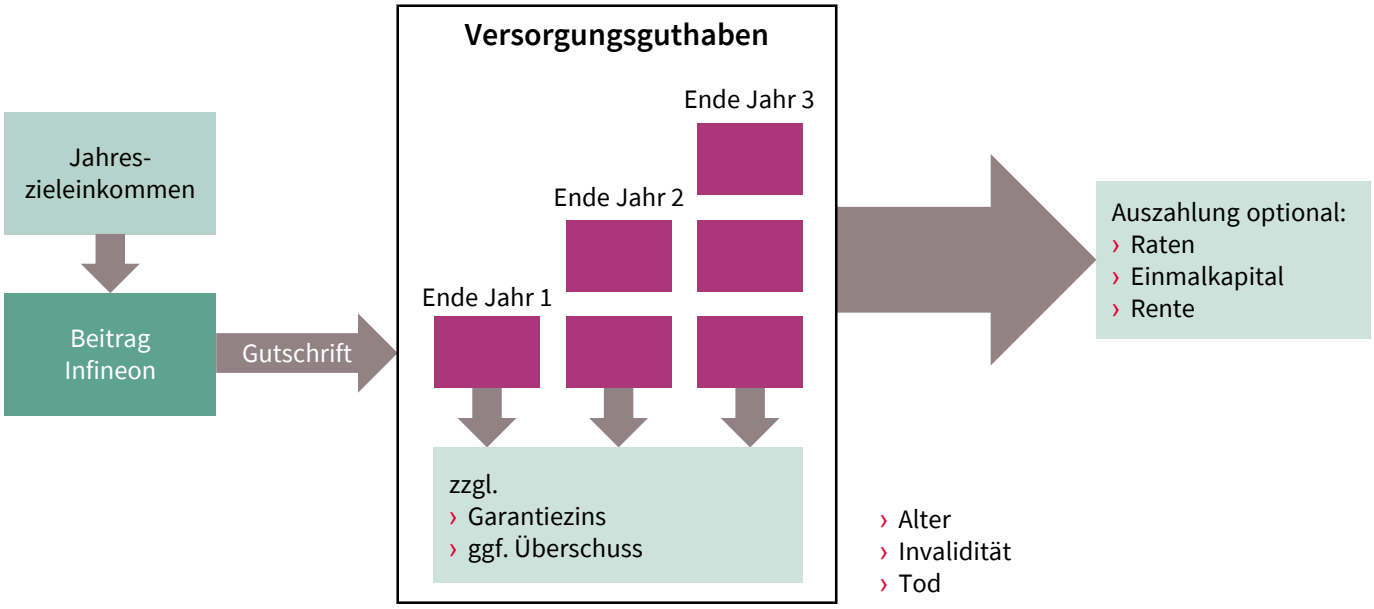
Der Beitrag wird Ihrem Konto gutgeschrieben und jährlich mit einem Garantiezins verzinst. Hinzu können Überschuss – Gutschriften kommen. So wächst Ihr Konto Jahr für Jahr. Damit Sie immer den Überblick behalten, erhalten Sie jedes Jahr einen Kontoauszug, der Sie über Ihr aktuelles Versorgungsguthaben informiert.

Der Infineon Pensionsplan unterstützt Sie nicht nur im Ruhestand. Auch im Invaliditäts- oder Todesfall sind Sie und Ihre Familie durch den Infineon Pensionsplan zusätzlich geschützt. Ausgezahlt wird das aktuelle Versorgungsguthaben, also alle Beiträge zuzüglich Garantiezinsen und möglicher Überschussgutschriften. In der Regel wird Ihr Guthaben in Raten ausgezahlt, aber auch eine Auszahlung als Einmalkapital oder als lebenslange Rente ist möglich.

Beitragsfähige Bezüge

Als „beitragsfähige Bezüge“ gilt Ihr jeweiliges Jahreszieleinkommen, also Ihre regelmäßige Grundvergütung zuzüglich jährlicher variabler Vergütung auf Basis 100% Zielerreichung.




Jahres-
zieleinkommen
Beitrag
Infineon
Gutschrift
Versorgungsguthaben
Ende Jahr 3
Ende Jahr 2
Ende Jahr 1
zzgl.
› Garantiezins
› ggf. Überschuss
Auszahlung optional:
› Raten
› Einmalkapital
› Rente
› Alter
› Invalidität
› Tod

Beiträge und Kontoentwicklung

Attraktiv, sicher und transparent – mit dem Infineon Pensionsplan bauen Sie Jahr für Jahr ein finanzielles Polster für Ihre Zukunft auf: Infineon schreibt Ihrem Basiskonto jährlich einen Beitrag gut, der mit einem Garantiezins verzinst wird. Zusätzlich können Sie bei guter Performance der Fonds, die der Infineon Pension Trust treuhänderisch zur Finanzierung der Altersversorgung hält, Überschussgutschriften erhalten.

Der Beitrag zum Infineon Pensionsplan

Vom Eckwert zum Beitrag

Hinter dem Infineon Pensionsplan steht ein „Eckwertsystem“, das auf zwei Eckwerten und drei Beitragsstufen basiert: Um den individuellen Beitrag zu Ihrem Basiskonto zu berechnen, wird Ihr Gehalt (genauer gesagt: Ihre „beitragsfähigen Bezüge“) in Beziehung zu diesen Eckwerten gesetzt:
Zunächst wird berechnet, welchen Anteil in Prozent Ihre Bezüge an den beiden Eckwerten erreichen. Für jeden Prozentpunkt gibt es einen bestimmten Eurobetrag. Die Summe aller Eurobeträge ergibt Ihren Beitrag. Die Höhe des Eurobetrags hängt von den Beitragsstufen ab:

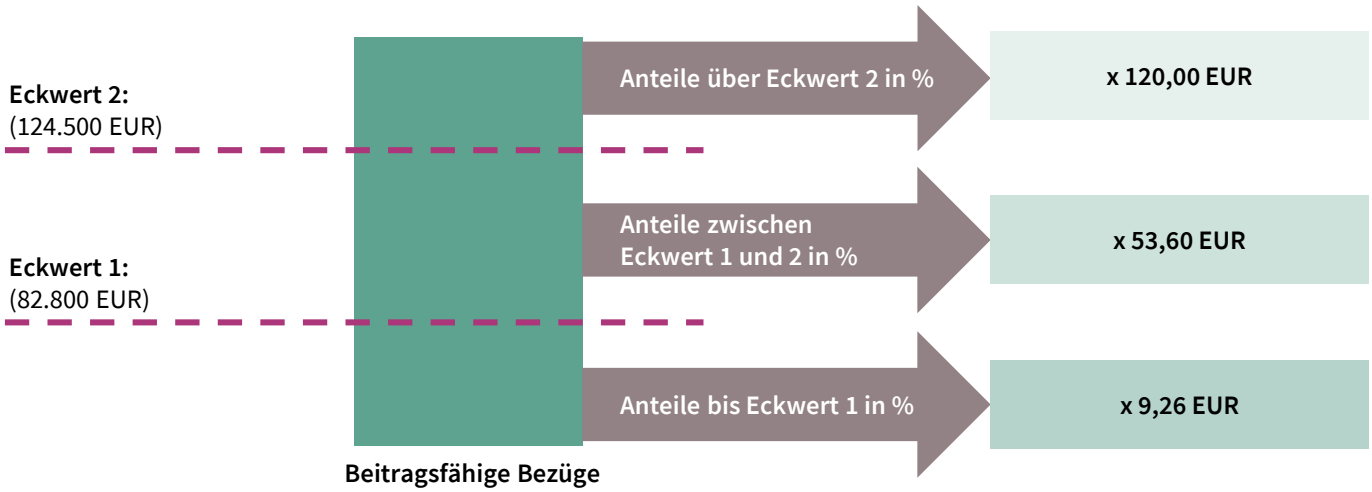
Beitragsstufe 1	9,60 EUR
Beitragsstufe 2	53,60 EUR
Beitragsstufe 3	120,00 EUR

Beispiele zur Berechnung finden Sie auf S. 7

Eckwerte und Beitragsstufen

Die Eckwerte sind für den Infineon Pensionsplan definierte Grenzen, die die beitragsfähigen Bezüge in bis zu drei Beitragsstufen unterteilen. Jeder Beitragsstufe wird bei der Beitragsberechnung ein festgelegter Eurobetrag zugeordnet.

Hintergrund des „Eckwertsystems“ ist das Ziel für alle Mitarbeiter ein marktorientiertes Beitragsniveau sicherstellen zu können.



Für Tochtergesellschaften von Infineon können andere Eckwerte und Beitragsstufen gelten.

Am einfachsten ist die Beitragsberechnung für Bezüge, die genau einen Eckwert erreichen: Erreichen Ihre Bezüge den Eckwert 1 (82.800 EUR), erhalten Sie einen Beitrag von 960 EUR. Wenn Ihre Bezüge genau den Eckwert 2 (124.500 EUR) erreichen, wird Ihnen ein Beitrag von 3.659 EUR gutgeschrieben – 960 EUR für Beitragsstufe 1 plus 2.699 EUR für Beitragsstufe 2.
Die Beitragsberechnung für Bezüge ober- oder unterhalb eines Eckwerts können Sie am besten anhand von konkreten Beispielen nachvollziehen – und natürlich finden Sie den exakten Beitrag zu Ihrem Basiskonto in Ihrem jährlichen Kontoauszug.

So wird der Beitrag berechnet - zwei Beispiele

Beispiel 1: Beitragsfähige Bezüge 41.400 EUR

› Zunächst wird berechnet, welchem Anteil an 82.800 EUR (Eckwert 1) Ihre Bezüge entsprechen –bei 41.400 EUR sind das 50 %.

› Diese Prozentpunkte werden mit 9,60 EUR multipliziert – das ergibt aufgerundet den jährlichen Beitrag zum Basiskonto: 50 x 9,60 EUR = 480 EUR.

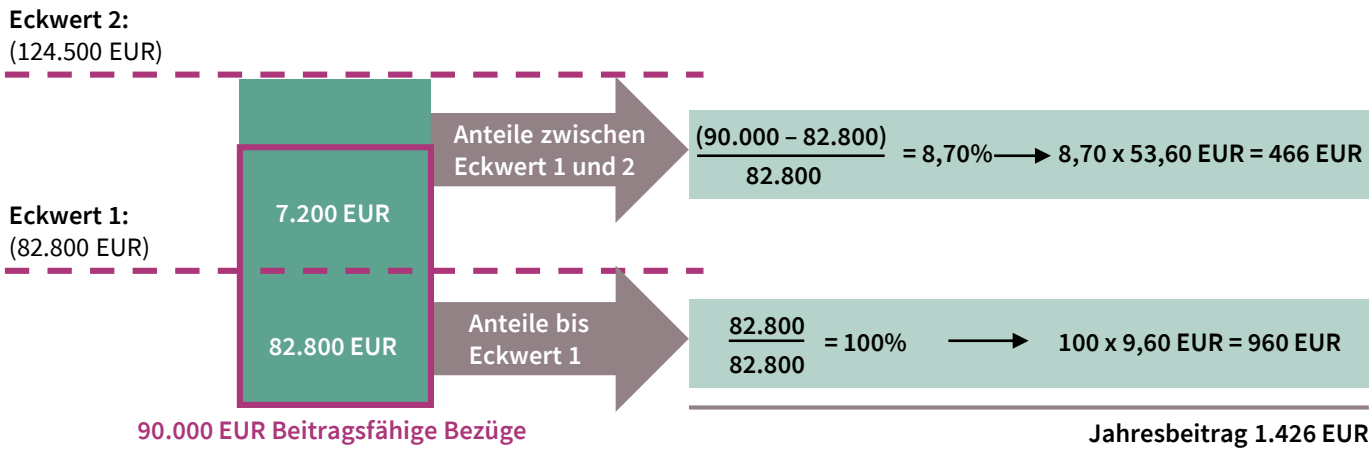


Beispiel 2: Beitragsfähige Bezüge 90.000 EUR

› Bei beitragsfähigen Bezügen in Höhe von 90.000 EUR entsprechen 82.800 EUR dem Eckwert 1 – für diesen Bezügeteil erhalten Sie 960 EUR Beitrag.

› 7.200 EUR liegen oberhalb des Eckwerts 1. Für diesen Bezügeteil wird ebenfalls berechnet, welchem Anteil an Eckwert 1 er entspricht – nämlich 8,70 %. Diese Prozentpunkte werden mit 53,60 EUR multipliziert: 8,70 x 53,60 EUR = 466 EUR.

› Insgesamt wird Ihnen ein jährlicher Betrag von 1.426 EUR (960 EUR + 466 EUR) gutgeschrieben.



Für Tochtergesellschaften von Infineon können andere Eckwerte und Beitragsstufen gelten.

Anpassung Eckwerte und Eurobeträge

Die Eckwerte wachsen automatisch mit der Einkommensentwicklung bei Infineon mit.

Die Beitragsstufen werden jährlich von Infineon überprüft. Infineon hat sich die Entscheidung über eine Anhebung vorbehalten, um eine wirtschaftlich notwendige Flexibilität sicherzustellen.

Kontoentwicklung: Garantiezins und Überschussgutschriften

Ihr Guthaben auf dem Basiskonto verzinst sich jährlich mit dem jeweiligen Garantiezins. Darüber hinaus können Sie bei positiver Marktentwicklung der Fonds, die der Infineon Pension Trust treuhänderisch verwaltet, Überschüsse erhalten.
Der Garantiezins ist unabhängig von der Performance der Fonds.

Die Gutschrift der möglichen Überschüsse erfolgt spätestens im Alter 60. Zu diesem Zeitpunkt werden Ihnen anteilig 95 % der möglichen Überschüsse gutgeschrieben, welche die Fonds über die Garantieverzinsung hinaus erzielt haben. Ab dem Alter 61 wird das Guthaben weiterhin jährlich mit dem Garantiezins (ohne Überschussbeteiligung) verzinst.

Auch vorher können Ihnen – abhängig von der Entscheidung des Unternehmens – bereits Überschüsse gutgeschrieben werden. Auf Ihrem Kontoauszug können Sie neben Ihrem aktuellen Guthaben auch die Performance der vom Infineon Pension Trust verwalteten Fonds und damit das mögliche aktuelle Guthaben im Invaliditäts- oder Todesfall ersehen.

Garantiezins

Der Garantiezins richtet sich nach dem gesetzlichen Höchstzins der deutschen Lebensversicherungswirtschaft, der vom Bundesfinanzministerium festgelegt wird. Dieser Höchstzins – und damit der Garantiezins – ist üblicherweise über einen längeren Zeitraum stabil.

Vor 2018 wurde er zuletzt in den Jahren 1994, 2000, 2004, 2007, 2012 und 2015 angepasst. Ab 2017 beträgt der Höchstzins 0,90 % p.a. Über Änderungen des Zinssatzes werden Sie selbstverständlich informiert.

Die Auszahlung

Bei der Auszahlung haben Sie drei Optionen: Ratenzahlung, Einmalzahlung oder lebenslange Rente – Sie entscheiden, was am besten zu Ihrer persönlichen Planung der Altersvorsorge passt. Die Auszahlung wird fällig, wenn Sie in den Ruhestand gehen. Besonders geschützt sind Sie und Ihre Hinterbliebenen im Invaliditäts- oder Todesfall durch zusätzliche Zinsgutschriften.

Leistungen im Ruhestand

Das Guthaben auf Ihrem Basiskonto wird ausgezahlt, wenn Sie mit Erreichen der festen Altersgrenze von 67 Jahren in den Ruhestand gehen.

Wenn Sie sich für einen vorzeitigen Ruhestand entscheiden, profitieren Sie von der Flexibilität des Infineon Pensionsplans: Mit Vollendung des 62. Lebensjahrs[1)] können Sie sich das Basiskonto auszahlen lassen – selbst wenn Sie zu diesem Zeitpunkt noch keine gesetzliche Rente beziehen. Anders als in der gesetzlichen Rente gibt es im Infineon Pensionsplan keine Kürzungen für den vorzeitigen Ruhestand auf das erreichte Versorgungsguthaben.

Leistungen im Invaliditätsfall

Im Fall einer vollen Erwerbsminderung gewährt Infineon durch eine Anhebung des Versorgungsguthabens einen besonderen Schutz. Dazu werden zunächst die ausstehenden Überschüsse auf Ihrem Basiskonto gutgeschrieben. Im nächsten Schritt wird das Versorgungsguthaben mit dem Garantiezins aufgezinst, und zwar für jedes fehlende Jahr bis zum Alter 60. Diese zusätzliche Anhebung des Versorgungsguthabens erfolgt auch im Todesfall.

Der Gesetzgeber unterscheidet zwischen einer befristeten und unbefristeten vollen Erwerbsminderung. Im Infineon Pensionsplan erhalten Sie in beiden Fällen eine Leistung:
Bei einer **befristeten Erwerbsminderung** erhalten Sie für die Dauer der Erwerbsminderung eine Rentenzahlung aus dem Infineon Pensionsplan. Die Höhe dieser Rente beträgt pro Monat 0,4 % Ihres aktuellen Guthabens.

Wichtig: Die Rente verringert nicht Ihr Guthaben auf dem Basiskonto – Ihr Konto wird auf dem aktuellen Stand bei Eintritt der Invalidität „eingefroren“: Die Beitrags- und Zinsgutschriften werden für die Zeit der befristeten Erwerbsminderung ausgesetzt. Wenn Sie nach Ablauf der Befristung Ihre Arbeit bei Infineon wieder aufnehmen können, wird Ihr Konto regulär weitergeführt. Details hierzu finden Sie in der Betriebsvereinbarung.

Bei einer **unbefristeten Erwerbsminderung** wird Ihnen das Guthaben auf dem Basiskonto (inklusive Überschüsse und Aufzinsung bis Alter 60) ausgezahlt, und zwar in Raten, als Einmalkapital oder als Rente.

Volle/teilweise Erwerbsminderung

Die Leistungen aus dem Infineon Pensionsplan erfolgen im Fall einer vollen Erwerbsminderung. Als voll erwerbsgemindert gelten nach dem Sozialgesetzbuch Arbeitnehmer, die maximal 3 Stunden am Tag arbeiten können. Teilweise erwerbsgemindert sind Arbeitnehmer, die maximal 6 Stunden am Tag arbeiten können.

[1)] Derzeit frühestmöglicher Auszahlungszeitpunkt. Bei Diensteintritt bis Ende 2011 gilt Alter 60.
Das Alter kann sich aufgrund gesetzlicher Vorschriften ändern.

Leistungen im Todesfall

Sollten Sie während Ihrer Erwerbstätigkeit sterben, ist Ihre Familie über den Infineon Pensionsplan mit abgesichert: Das Guthaben auf dem Basiskonto wird an die Hinterbliebenen ausgezahlt. Wie im Fall der Invalidität sorgt Infineon durch eine Anhebung des Guthabens um die Zinsen bis zum Alter 60 für einen erhöhten Risikoschutz (siehe S. 9).

Anspruchsberechtigte Hinterbliebene sind Ehepartner beziehungsweise eingetragene Lebenspartner, Kinder (Alter derzeit maximal 25)[2)] oder der Lebensgefährte einer eheähnlichen Lebensgemeinschaft.

Wenn Sie bereits eine Rente aus dem Infineon Pensionsplan beziehen und als Rentner versterben, erhalten die Hinterbliebenen die Todesfallsumme in Höhe von 60% des verbleibenden Rentenkapitals. Die Todesfallsumme kann als Einmalzahlung, in Raten oder als Rente ausgezahlt werden.

Raten, Einmalkapital oder Rente? Die Auszahlungsoptionen

Der Infineon Pensionsplan bietet Ihnen drei Auszahlungsoptionen: Raten, Einmalkapital oder Rente. Sie können damit die Möglichkeit auswählen, die am besten zu Ihrer individuellen Lebensplanung passt.

Bis zu einer Höhe von 5.000 EUR wird das Guthaben als Einmalkapital ausgezahlt, ab 5.000 EUR in 12 (auf Antrag auch 8) jährlichen Raten. Vorteil der Ratenzahlung: Sie müssen nicht die gesamte Summe auf einmal versteuern. Die ausstehenden Raten werden bis zu ihrer Auszahlung verzinst. Im Todesfall können noch ausstehende Raten frei vererbt werden – Sie sind nicht an einen bestimmten Hinterbliebenenkreis gebunden. Statt der Ratenzahlung können Sie auch eine Einmalzahlung beantragen.

Ab einer festgelegten Mindesthöhe des Guthabens[3)] kann die Auszahlung mit Zustimmung des Unternehmens auch als **Rente** erfolgen. 2020 liegt die Mindesthöhe (West) bei 31.850 EUR. Ihr Guthaben wird dann nach versicherungsmathematischen Grundsätzen in eine lebenslange monatliche Rente umgewandelt. Eine Hinterbliebenenversorgung ist in diese Rente eingeschlossen. Die Rente wird jährlich um 1 % angehoben.

Wichtig: Alle Auszahlungen aus dem Infineon Pensionsplan sind abgabenpflichtig. Wir empfehlen Ihnen, die steuerlichen Folgen der verschiedenen Auszahlungsmöglichkeiten vorab mit einem Steuerberater zu besprechen. Infineon kann keine Beratung über die Wahl der Auszahlung leisten.

[2)] Die Regelung folgt der gesetzlichen Regelung zum Kindergeld (§ 32 Einkommensteuergesetz) – Details finden Sie in der Betriebsvereinbarung.

[3)] Die Mindesthöhe entspricht dem 10-fachen der monatlichen Bezugsgröße nach § 18 des Sozialgesetzbuches (Bezugsgröße West 2020: 3.185 EUR).



Was Sie außerdem über den Infineon Pensionsplan wissen sollten

Was passiert, wenn ich bei Infineon ausscheide?

Wenn Sie beim Ausscheiden seit mindestens 3 Jahren am Infineon Pensionsplan teilgenommen haben und mindestens 21 Jahre alt sind, ist Ihr Guthaben auf dem Basiskonto „unverfallbar“[1)]. Diese Kriterien zur Unverfallbarkeit sind gesetzlich geregelt.

Unverfallbarkeit heißt: Auch wenn Sie das Unternehmen verlassen, bleibt Ihr Anspruch auf das Guthaben erhalten. Bis zur Auszahlung wird das Konto beitragsfrei weitergeführt, Zinsen und mögliche Überschüsse werden weiterhin regulär gutgeschrieben. Ausgezahlt wird das Guthaben bei Eintritt in den Ruhestand bzw. im Invaliditäts- oder Todesfall.

Erfüllen Sie beim Ausscheiden die genannten Kriterien nicht (Alter 21, 3 Jahre Zusagedauer), verfällt das Guthaben.

Erhalte ich während der Eltern- oder Pflegezeit Beiträge?

Infineon fördert Mitarbeiter in Elternzeit, Pflegezeit (i.S.d. PflegeZG) und Familienpflegezeit (i.S.d. FPfZG) mit Sonderbeiträgen: Während der Elternzeit oder (Familien)Pflegezeit erfolgen weiterhin Beitragsgutschriften – das Konto wird mit Sonderbeiträgen fortgeführt. Die Höhe des Sonderbeitrags entspricht dem Beitrag, den Sie erhalten hätten, wenn Sie regulär weitergearbeitet hätten. Die Sonderbeiträge werden Ihnen automatisch gutgeschrieben – ein Antrag ist nicht erforderlich. Während der Mutterschutzes erhalten Sie reguläre Beiträge.

Wenn Sie während der Eltern- oder (Familien)Pflegezeit in Teilzeit bei Infineon arbeiten, werden Ihre Teilzeitbeiträge auf die Sonderbeiträge angerechnet.

[1)] Die Drei-Jahres-Frist gilt für Zusagen ab dem 1. Januar 2018. Für Altzusagen beachten Sie bitte die gesetzlichen Übergangsregelungen (vgl. § 30f Abs. 3 BetrAVG n.F.).

Erhalte ich auch Beiträge während einer längeren Erkrankung?

Bei einer längeren Erkrankung laufen Ihre Bezüge 6 Wochen normal weiter (gesetzliche Entgeltfortzahlung). Der Beitrag zum Infineon Pensionsplan läuft jedoch weiter, insgesamt für maximal 18 Monate.

Was passiert mit meinem Anspruch auf betriebliche Altersversorgung im Fall der Insolvenz?

Infineon leistet Beiträge an den Pensions-Sicherungs-Verein auf Gegenseitigkeit (PSV aG). Der PSV tritt im Insolvenzfall grundsätzlich für Versorgungsleistungen ein, sobald Sie die Voraussetzungen zur gesetzlichen Unverfallbarkeit (Alter 21 und 3 Jahre Zusagedauer) erfüllen. Im Fall der Fälle würde der PSV gesetzlich unverfallbare Anwartschaften und bereits laufende Renten im Rahmen der gesetzlichen Regelungen übernehmen.

Fragen zum Infineon Pensionsplan? Unsere HR Service Center Berater helfen Ihnen gerne weiter.
Weitere Informationen finden Sie auch im Intranet (http://goto/myIPP).

Bitte beachten Sie:

Zum besseren Verständnis des komplexen Themas Altersversorgung wurden einige Sachverhalte in dieser Broschüre vereinfacht dargestellt. Rechtsverbindlich sind lediglich der Wortlaut der Betriebsvereinbarungen einschließlich Anlagen sowie die jeweils gültige Rechtsprechung. Die Betriebsvereinbarung erhalten Sie in der Personalabteilung, beim Betriebsrat oder im Intranet.

Fragen zum Infineon Pensionsplan?

Ihre Ansprechpartner im HR Service Center helfen Ihnen gerne weiter.
Weitere Informationen finden Sie auch im Intranet (goto/myIPP).

Für Fragen zu Ihrem persönlichen IPP-Versorgungskonto wenden Sie sich bitte an unseren externen Dienstleister Deutsche Pensions Group GmbH (Lurse AG).

Infineon HR Service Center:

- Telefon: ..... +49 89 234 88188
- Email: ..... HRServiceCenter@infineon.com

Deutsche Pensions Group GmbH – Ein Unternehmen der Lurse AG:

- Telefon: ..... +49 211 / 54236-185 (Montag bis Freitag 8:30 Uhr bis 16:00 Uhr)
- Email: ..... infineon@meinevorsorge.de
- www: ..... https://infineon.meinevorsorge.de/

Infineon Technologies AG

85579 Munich
Germany

Published by
Infineon Technologies AG

© 2020 Infineon Technologies AG.
All rights reserved.

Order number: B000-H0000-X-X-7600
Date: 03 / 2020